D

Die Pflege

ELISEO
HOTEL TERME
Beauty & Wellness Spa

Thermale Fango-Bade-Therapie

Werte Gäste, wir bitten Sie, die nützlichen Hinweise und Tipps zu lesen, die wir bezüglich der Fango-Badetherapie (FBT) zusammengestellt haben.

Vor dem Beginn der Thermalkuren ist eine ärztliche Untersuchung vorgesehen, während der der Arzt die Behandlung auf Ihre individuellen Bedürfnisse abstimmt sowie eventuelle Kontraindikationen überprüft.
Bitte bringen Sie eventuelle Befunde von Blutuntersuchungen, EKGs, Röntgenaufnahmen (sofern diese vor nicht allzu langer Zeit durchgeführt wurden) usw.
Sowie eine Liste der derzeit eingenommenen Medikamente zur Visite mit.

Für die Zulassung zu einem Fango-Bade-Therapiezyklus hält die ärztliche Leitung die Beurteilung eines vor kurzem durchgeführten EKGs für notwendig und unumgänglich.

NÜTZLICHE INFORMATIONEN

- Am fünften - sechsten - achten Tag der Thermalkuren kann die sogenannte Thermalkrise eintreten, ein Zustand des Unwohlseins mit Müdigkeit, Schlaflosigkeit und manchmal einem leichten Anstieg der Körpertemperatur. Diese eventuell eintretende Krise beeinträchtigt in keiner Weise die Ergebnisse der Kur. Sie dauert in etwa ein bis zwei Tage und bedarf in der Regel keiner besonderen Behandlung.

- Der Feuchtigkeitsgrad, der in einigen Räumen herrscht, ist, so hoch er auch erscheinen mag, ein fester Bestandteil der Kur und somit unentbehrlich und nicht änderbar. Aus hygienischen Gründen bitten wir Sie, saubere Kleidung (Schlappen, Badeanzug usw.) zu tragen und diese ausschließlich für die Thermalkuren zu verwenden.

- Wir legen Wert darauf, dass die Thermalkur für alle ein angenehmes und entspannendes Erlebnis wird. Daher bitten wir Sie, aus Rücksicht auf die anderen Kurgäste in der Thermalabteilung Stille zu bewahren.

- Bitte stellen Sie Ihre Badeschlappen vor dem Betreten des Schwimmbeckens am Schwimmbeckenrand ab.

- Damit die Behandlung auch wirksam ist, sind mindestens 6/8 aufeinander folgende (tägliche) Anwendungen durchzuführen: ein **Zyklus vorbeugender Fangotherapie** dauert durchschnittlich 1 Woche und umfasst **6 Anwendungen**; ein **Zyklus behandelnder Fangotherapie** dauert durchschnittlich 2 Wochen und umfasst **12 Anwendungen.**

NÜTZLICHE TIPPS

Bitte vermeiden Sie es, sich nüchtern (d.h. ohne seit dem vorhergehenden Abend etwas gegessen zu haben) den Behandlungen zu unterziehen.
Leiden Sie unter niedrigem Blutdruck, frühstücken Sie am besten 2 - 1,5 Stunden vor dem Behandlungsbeginn, vorzugsweise mit Tee, Kaffee und schnell verdaulichen Nahrungsmitteln, die ausreichend Energie liefern, wie etwa Zwieback, Marmelade oder Honig.

Vermeiden Sie außerdem den Verzehr von Milch und Joghurt, die weniger schnell verdaut werden bzw. nehmen Sie diese Nahrungsmittel mindestens zwei Stunden vor dem Behandlungsbeginn zu sich.

Die Hauptmahlzeiten sollten zirka 5-6 Stunden vor dem Beginn der Fango-Badetherapie eingenommen werden.

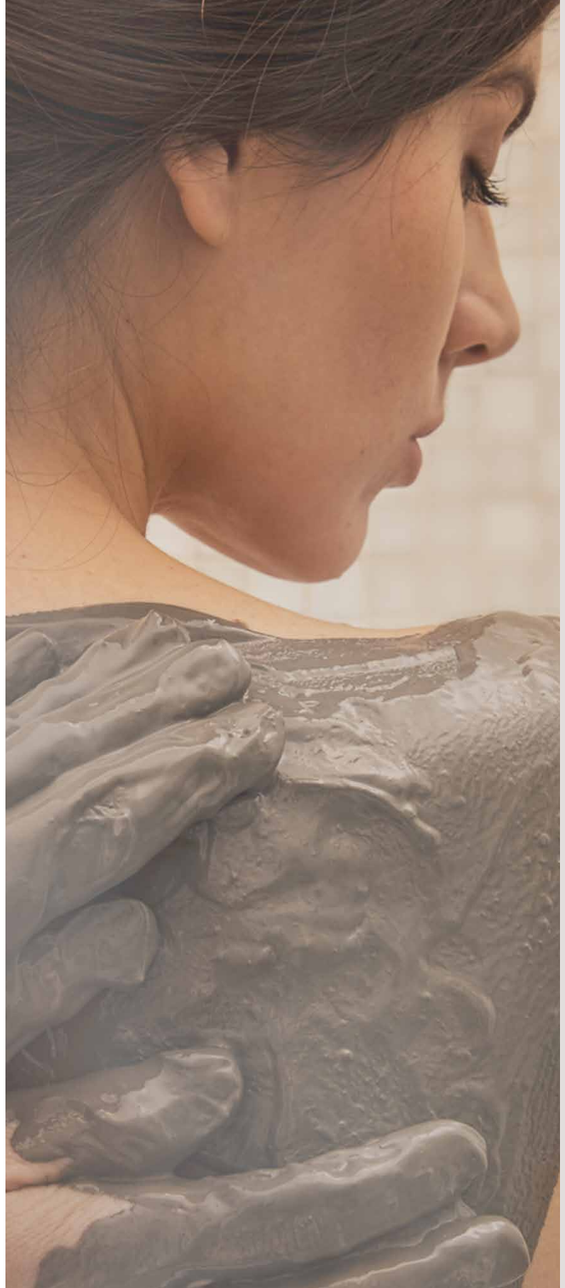
Führen Sie an den Kurtagen Ihrem Körper mehr Flüssigkeiten und Mineralstoffe als gewöhnlich zu: trinken Sie deshalb vorzugsweise stilles Wasser, Tee und Fruchtsäfte und essen Sie viel Obst und rohes Gemüse.

Während der Kur sollten Sie weniger intensiv Sport betreiben und auch das Sonnenbaden vermeiden.

Damen vermeiden es am besten, sich während ihrer Periode den Behandlungen zu unterziehen. Sollten Sie Ihre Periode nach Kurbeginn bekommen, so unterbrechen Sie die Behandlung am besten für zwei oder drei Tage.

Nach der FBT heißt es ruhen, und zwar mindestens 30-40 Minuten in einem geeigneten Ambiente.
Denn nur dadurch entwickelt sich die „Reaktionsphase“, die ein fester Bestandteil der Behandlung ist.

Kurgäste, die sich nur einer Badetherapie unterziehen, duschen sich bitte vor dem Betreten des Beckens im Umkleideraum ab. Nach den Behandlungen bleiben Sie am besten noch einige Zeit lang im Thermalbad, bevor Sie ins Freie gehen, vor allem während der kalten Jahreszeit. Dadurch ermöglichen Sie Ihrem Körper, sich wieder allmählich an das Außenambiente zu gewöhnen, ohne ihn plötzlichen Temperaturunterschieden auszusetzen.



INDIKATIONEN

- OSTEOARTHROSE
- DIFFUSE ARTHROSE
- HALSWIRBELARTHROSE
- LUMBALARTHROSE
- ARTHROSE DER GLIEDMASSEN
- BANDSCHEIBENLEIDEN ohne Hernierung und ohne Entzündungssymptome oder Nervenkompressionen
- BESCHWERDEN NACH OPERATIONEN WEGEN BANDSCHEIBENVORFALL
- ZERVIKALGIEN RHEUMATISCHEN URSPRUNGS
- SKAPULOHUMERALE PERIARTHRITIS (unter Ausnahme der akuten Formen)
- RHEUMATOIDE ARTHRITIS IN DER RUHEPHASE
- ARTHROSE, POLYARTHROSE, OSTEOARTHROSE (mit diffuser oder lokalisierter Osteoporose)
- FOLGEERSCHEINUNGEN DES GELENKRHEUMATISMUS
- PERIARTHRITIS
- ANKYLOSIERENDE SPONDYLITIS
- SPONDYLOARTHROSE
- SPONDYLOARTHROSE UND SPONDYLOLISTHESE
- OSTEOPOROSE

KONTRAINDIKATIONEN

Die Fangotherapie erfordert eine wesentliche Unversehrtheit der Herz-Kreislauffunktionen und der Nieren. Andernfalls können Teil-Fangopackungen angewandt werden, die für den Körper weniger belastend sind.
Die Fangotherapie wird auf jeden Fall ausgeschlossen, wenn Krankheiten wie Herzinsuffizienz, ischämische Herzkrankheit, schwere Gefäßerkrankungen des Gehirns und des Rückenmarks sowie Nierenerkrankungen mit Nierenversagen vorliegen. Andere Kontraindikationen bestehen im Fall von TBC, in der akuten Phase von entzündlichen Erkrankungen, bei Epilepsie, Schilddrüsenüberfunktion und bei bösartigen Tumoren.
Die Anwendung von Fangopackungen sollte außerdem in folgenden Fällen vermieden werden: bei Krampfadern an den unteren Gliedmaßen, vor allem bei Komplikationen wie Venenentzündungen und Geschwüren, in der Schwangerschaft und an den ersten Zyklustagen.

Ablauf und phasen der Fangotherapie: die 5 phasen der therapiesitzung.

1 FANGOPACKUNG

Der 39-42°C warme Fango wird gemäß den Anweisungen des ärztlichen Leiters auf die Körpergelenke aufgetragen und zirka 15/20 Minuten (30 Minuten bei Teilpackungen) einwirken gelassen.

Wohltuende Wirkungen

Die Wärme des Fangos führt zu einer wohltuenden Gefäßerweiterung in den verschiedenen Teilen des Bewegungsapparats. Außerdem kommt es zu Veränderungen der Zellfunktionen, z.B. der Ausscheidungsfunktion der Haut. So wird etwa die Ausscheidung der Harnsäure gesteigert, wodurch der Organismus entgiftet wird.

2 THERMALBAD

Nachdem eine Thermalwasserdusche den Fango abgespült hat, entspannt der Gast etwa 10 Minuten lang in einer Wanne mit zirka 37°C warmem Thermalwasser, mit Unterwassermassage und Ozontherapie.

Wohltuende Wirkungen

Die Badetherapie fördert Durchblutung und Muskelentspannung und erzeugt eine schmerzlindernde Wirkung. Die besondere chemische Beschaffenheit des Wassers setzt spezifische hormonelle, biochemische und neurovegetative Reize frei, die wesentlich zur Wiedererlangung des Wohlbefindens beitragen.

3 SCHWITZREAKTION

Dann kommt ein Moment der Ruhe, dem Körper wird Zeit gegeben, auf die Behandlung zu reagieren: die Gewebe geben die durch die Fangopackung und das Thermalbad gesammelte Wärme wieder ab. Nach dem Thermalbad begibt sich der Gast für die auf den Anstieg der Körpertemperatur sowie die Gefäßerweiterung zurückzuführende Schwitzreaktion auf sein Zimmer.

4 HYDROKINESIOTHERAPIE

Eine kinesiologische Behandlung im warmen Wasser, die wirkliche Linderung verschafft. Zweck der Bewegung im warmen Wasser ist die Linderung von rheumatologisch, neurologisch der orthopädisch bedingten Schmerzen. Ausgezeichnet auch als Reha-Behandlung geeignet.

5 HEILMASSAGE

Die Massotherapie: Die Massagen, die letzte Phase der täglichen Thermalbehandlung, sind belebend, heilend und entspannend.

Wohltuende Wirkungen

Eine kurze Massage hat eine spannungslösende und belebende Wirkung, regt Haut und Muskeln an und vervollständigt die Thermaltherapie.

Thermale Dampfgrotte

Die thermale Dampfgrotte - der perfekte Ort, um sich zu regenerieren und Körper und Geist wieder in Einklang zu bringen.

Im zur Verfügung stehenden Behandlungsangebot stellt die thermale Dampfgrotte eine ganz besondere Behandlungsmethode dar. In die aus künstlich angelegten geologischen Hohlräumen bestehende Grotte wird eine heiße Thermalwasserquelle eingeführt, die das Ambiente mit Dampf sättigt.
Die thermale Dampfgrotte ist ein seltenes Privileg der Hotels von Abano und Montegrotto: ein stimmungsvolles Ambiente, gesättigt mit warmer, feuchter thermaler Luft, perfekt zur Gefäßerweiterung, zur Muskelentspannung und zur Reinigung der Haut.

Die Wirkung, die diese Behandlung bezweckt, ist ein intensives Schwitzen, das die Ausscheidung von Stoffwechselendprodukten fördert, den Organismus entgiftet, den Kreislauf anregt und den ganzen Körper belebt. Denn wenn der Dampfgehalt eines Raumes die in der Haut enthaltene Wassermenge übersteigt, so bildet sich auf der Haut eine Feuchtigkeitsschicht, die den Körper wärmt. Die gleichzeitige Wirkung von Dampf und kontrollierter Wärme unterstützt den Blut- und Lymphkreislauf, löst Giftstoffe auf und fördert deren Ausscheidung. Wie die finnische Sauna gehört auch die thermale Dampfgrotte der antiken Tradition der reinigenden Bäder an. Der Gast betritt ein Dampfbad mit einem ganz besonderen Mikroklima, das die Behandlung einiger Atemwegserkrankungen, einiger Stoffwechselkrankheiten, einiger Formen der Neuroarthritis sowie die Rehabilitation nach Verletzungen unterstützt.

NÜTZLICHE INFORMATIONEN

- Aus hygienischen Gründen bitten wir Sie, saubere Kleidung (Schlappen, Badeanzug usw.) zu tragen und diese ausschließlich für die Thermalkuren zu verwenden.
- Wir legen Wert darauf, dass die Thermalkur für alle ein angenehmes und entspannendes Erlebnis wird. Daher bitten wir Sie, aus Rücksicht auf die anderen Kurgäste in der Thermalabteilung Stille zu bewahren.
- Bitte stellen Sie Ihre Badeschlappen vor der Grotte ab.

Wohltuende Wirkungen

Dank ihrer belebenden und entspannenden Wirkungen eignet sich die thermale Dampfgrotte ausgezeichnet dazu, den Alltagsstress zu bekämpfen und den Anspannungen, denen wir täglich ausgesetzt sind, entgegen zu wirken. Zudem ist sie ein äußerst angenehmes Mittel, um unser Erscheinungsbild sowie unsere Leistungsfähigkeit zu verbessern.
Die durch die Wärme verursachte Erweiterung der Poren ermöglicht es dem Dampf, in die Haut einzudringen und sie von Unreinheiten zu befreien. Die Haut wird dadurch strahlend, elastisch und weich. Diese in jedem Alter anwendbare Behandlung trägt zudem dazu bei, den Blutdruck zu regulieren und ist ein unentbehrliches Mittel zur Heilung und Vorbeugung von Atemwegserkrankungen.

NÜTZLICHE TIPPS

Bitte vermeiden Sie es, sich nüchtern (d.h. ohne seit dem vorhergehenden Abend etwas gegessen zu haben) den Behandlungen zu unterziehen. Leiden Sie unter niedrigem Blutdruck, frühstücken Sie am besten 2 - 1,5 Stunden vor dem Behandlungsbeginn, vorzugsweise mit Tee, Kaffee und schnell verdaulichen Nahrungsmitteln, die ausreichend Energie liefern, wie etwa Zwieback, Marmelade oder Honig.

Vermeiden Sie außerdem den Verzehr von Milch und Joghurt, die weniger schnell verdaut werden bzw. nehmen Sie diese Nahrungsmittel mindestens zwei Stunden vor dem Behandlungsbeginn zu sich.

Die Hauptmahlzeiten sollten zirka 2-3 Stunden vor dem Betreten der thermalen Dampfgrotte eingenommen werden.

Führen Sie an den Kurtagen Ihrem Körper mehr Flüssigkeiten und Mineralstoffe als gewöhnlich zu: trinken Sie deshalb vorzugsweise stilles Wasser, Tee und Fruchtsäfte und essen Sie viel Obst und rohes Gemüse.

Während der Kur sollten Sie weniger intensiv Sport betreiben und auch das Sonnenbaden vermeiden.

Damen vermeiden es am besten, sich während ihrer Periode den Behandlungen zu unterziehen. Sollten Sie Ihre Periode nach Kurbeginn bekommen, so unterbrechen Sie die Behandlung am besten für zwei oder drei Tage.

Nach der Sitzung in der thermalen Dampfgrotte heißt es ruhen, und zwar mindestens 30-40 Minuten in einem geeigneten Ambiente. Denn nur dadurch entwickelt sich die „Reaktionsphase“, die ein fester Bestandteil der Behandlung ist.

Vor dem Betreten der Dampfgrotte, duschen Sie sich bitte in den Umkleideräumen ab. Nach den Behandlungen bleiben Sie am besten noch einige Zeit lang im Thermalbad, bevor Sie ins Freie gehen, vor allem während der kalten Jahreszeit. Dadurch ermöglichen Sie Ihrem Körper, sich wieder allmählich an das Außenambiente zu gewöhnen, ohne ihn plötzlichen Temperaturunterschieden auszusetzen.

INDICAZIONI

- DEGENERATIVE GELENKERKRANKUNGEN
- CHRONISCHE ENTZÜNDLICH-RHEUMATISCHE ERKRANKUNGEN
- AUF STOFFWECHSELSTÖRUNGEN RÜCKFÜHRBARE GELENKERKRANKUNGEN (GICHT)
- CHRONISCHE ENTZÜNDUNGEN DER OBEREN UND UNTEREN ATEMWEGE (auch allergischer Natur)
- HAUTERKRANKUNGEN (chronische Ekzeme, seborrhoische Dermatitis, Schuppenflechte).

Das Schwitzen setzt einen intensiven Reinigungs- und Entgiftungsprozess in Gang, der - zusammen mit dem sofort empfundenen Gefühl des Wohlbefindens - diese Behandlung zu einem einzigartigen Erlebnis macht und Körper und Geist wieder vollständig in Einklang bringt.

Die thermale Dampfgrotte darf nicht am selben Morgen der Fango-Bade-Therapie und erst 6-8 Stunden nach der FBT benutzt werden. Die Kurgäste haben sich an die vorgesehenen Ruhezeiten zwischen den verschiedenen Behandlungen zu halten. Der Aufenthalt in der thermalen Dampfgrotte sollte nicht länger als 15 Minuten pro Sitzung dauern.

KONTRAINDIKATIONEN

Akute Entzündungen der Atemwege, egal welcher Art. Asthma bronchiale und schweres Emphysem im Fall von TBC. Akute Bindehautentzündungen, Glaukomanfälle und akute Zahngeschwüre. Herz-Kreislauferkrankungen. Akute Phase entzündlicher Erkrankungen, Epilepsie und bösartige Tumoren. Krampfadern an den unteren Gliedmaßen, vor allem bei Komplikationen wie Venenentzündungen und Geschwüren.
Alter unter 12 Jahren, Schwangerschaft, Stillzeit, Periode.
Die Dampfgrotte kann auch in Personen mit von Natur aus niedrigem Blutdruck plötzliche Blutdruckschwankungen verursachen. Gästen, die unter nennenswerten Krankheiten leiden, werden gebeten, vor der Behandlung einen Arzt zu Rate zu ziehen. Unser Arzt steht Ihnen jederzeit für weitere Erläuterungen und Informationen zur Verfügung.

Inhalatione und Aerosol

Warm-Feuchte Inhalationen

Diese Behandlungsmethode verwendet Geräte, die das mineralstoffreiche Wasser in kleinste Partikel zerlegen, indem sie einen Dampfstrahl bilden, den der Patient einatmet.

Bei der Inhalation mit direktem Dampfstrahl verursacht der Druck, den der warme Dampf auf das Mineralwasser ausübt, die Bildung von etwa 100 µ großen Wasserpartikeln.
Der Strahl wird gegen Filter oder Platten geleitet, die die größeren Partikel zurückbehalten. Dadurch wird ein relativ homogener Nebel erzielt und der Strahl wird auf die optimale Behandlungstemperatur von 37-38°C gekühlt.
Im Strahl sind die Gase enthalten, die im Inhalationsgerät während der Fragmentierung des Thermalwassers freigesetzt werden.

Der Patient setzt sich vor das Gerät, etwa 20-25 cm von der Düse entfernt, und inhaliert den austretenden Dampf mit der Nase und/oder dem Mund.
Vor der Behandlung ist eine obligatorische ärztliche Untersuchung vorgesehen.

Aerosol

Thermale Aerosole bestehen aus feinsten Wasserpartikeln, die je nach Größe imstande sind, selbst in die entferntesten Verzweigungen des Atemapparats vorzudringen.
Es gibt verschiedene Aerosol-Geräte, die sich sowohl in der Art der Fragmentierung des Mineralwassers als auch in der Größe der resultierenden Wasserpartikel unterscheiden.
Die meist verbreiteten Geräte verwenden Druckluft mit einem Druck von 0,5 - 1 atm, um unterschiedlich große Partikel zu erzielen.
Über 3-5 µ große Partikel gelangen nicht über die oberen Atemwege hinaus, während Partikel, die kleiner als 3 µ sind, auch die unteren Atemwege erreichen.

Die Anwendungsmethode der Aerosole ähnelt jener der Inhalationen, weist jedoch einige Besonderheiten auf.
Die Temperatur des inhalierten Aerosols entspricht jener des Quellwassers.
Das Aerosol wird somit keiner Thermalisierung unterzogen.
Je nach Krankheitsbild und ärztlicher Verschreibung verwendet der Patient eine Maske, eine Nasengabel oder ein Mundstück, die über einen Gummischlauch mit der Düse verbunden sind. Diese Wahl hängt von dem Bereich ab, der hauptsächlich behandelt werden soll (Nasenhöhlen, Rachen usw.).

Jede Sitzung dauert zirka 10-15 Minuten, während der der Patient zirka ein Liter Mineralwasser inhaliert.

Mikronisierte Nasenduschen

Sie sind angezeigt bei Erkrankungen der oberen Atemwege (Nase, Nasennebenhöhlen, Nasen- und Rachenschleimhaut, Eustachi-Röhre), sowie bei allergischer Rhinitis.
Sie ermöglichen eine gründliche Spülung der Nasenlöcher mittels mikronisierter Wassertröpfchen.
Die sanfte Reinigung der Nasen- und Nasennebenhöhlen befreit die Nase von angestautem Nasensekret und entlastet die Nasenschleimhaut, wodurch die oberen Atemwege befreit werden.

Vor allem im Kindesalter angezeigt, da das Kind engere Atemwege und Gehörgänge aufweist, die oft durch Schleimsekret verstopft sind.
Besonders nützlich, um das Atmungssystems für eine bessere Aufnahme nachfolgender Thermalbehandlungen, wie Inhalation und Aerosol, vorzubereiten.

NÜTZLICHE INFORMATIONEN

Der Feuchtigkeitsgrad, der in einigen Räumen herrscht, ist, so hoch er auch erscheinen mag, ein fester Bestandteil der Kur und somit unentbehrlich und nicht änderbar.

Aus hygienischen Gründen bitten wir Sie, saubere Kleidung (Schlappen, Badeanzug usw.) zu tragen und diese ausschließlich für die Thermalkuren zu verwenden.

Wir legen Wert darauf, dass die Thermalkur für alle ein angenehmes und entspannendes Erlebnis wird. Daher bitten wir Sie, aus Rücksicht auf die anderen Kurgäste in den Thermalabteilungen Stille zu bewahren.

NÜTZLICHE TIPPS

Nach den Behandlungen bleiben Sie am besten noch einige Zeit lang (zirka 30-40 Minuten) im Thermalbad, bevor Sie ins Freie gehen, vor allem während der kälteren Jahreszeit. Dadurch ermöglichen Sie Ihrem Körper, sich wieder allmählich an das Außenambiente zu gewöhnen, ohne ihn plötzlichen Temperaturunterschieden auszusetzen.

Während der Kur sollten Sie weniger intensiv Sport betreiben und auch das Sonnenbaden vermeiden.

Theraputische Ergebnisse

Was die Behandlungsergebnisse betrifft, muss zwischen kurz- und mittel- bis langfristigen Wirkungen unterschieden werden.

Zu den kurzfristigen Wirkungen zählen vor allem: feuchtigkeitsspendende und schleimlösende Wirkungen, eine antiseptische und verflüssigende Wirkung auf die Sekretionen, eine entzündungshemmende, nährende und reinigende Wirkung auf die Atemschleimhaut mit Normalisierung derselben und Anregung der Flimmerhärchen.

Zu den mittel- bis langfristigen Wirkungen gehören zum einen eine antiallergische Desensibilisierung, die besonders bei Rhinitis von Nutzen ist, sowie zum anderen eine Stärkung der Immunabwehr durch Anstieg der sekretorischen IgA in den behandelten Schleimhäuten, was zu einer weniger häufigen jahreszeitlichen Reakutisierung der Erkrankungen sowohl des Hals-Nasen-Ohren-Bereichs als auch des Lungen-Bronchien-Bereichs zur Folge hat.

ERKRANKUNGEN DER ATEMWEGE

- EINFACHE CHRONISCHE BRONCHITIS
- CHRONISCH OBSTRUKTIVE LUNGENERKRANKUNG COPD
- ASTHMATISCHE ODER SPASTISCHE BRONCHITIS
- REZIDIVIERENDE CHRONISCHE BRONCHITIS

ERKRANKUNGEN DER OBEREN AMWEGE [NASE, HALS]

- VASOMOTORISCHE/ALLERGISCHE RHINITIS
- RHINOSINUSITIS
- BRONCHITIS MIT BEGLEITENDER RHINOSINUSITIS
- CHRONISCHE PHARYNGITIS
- ADENOIDE HYPERTROPHIE/MANDELHYPERTROPHIE
- CHRONISCHE LARYNGITIS

KONTRAINDIKATIONEN

Zu den Kontraindikationen gehören akute Entzündungen der Atemwege, egal welcher Art.
Auch bösartige Tumoren der Atemwege schließen diese Behandlung aus.
Zu den Kontraindikationen zählen zudem das Asthma bronchiale und schwere Emphyseme.
Besondere Vorsicht ist bei Patienten geboten, die in der Vergangenheit unter Lungentuberkulose gelitten haben, auch wenn sie klinisch gesund erscheinen. Auch bei akuten Bindehautentzündungen, Glaukomanfällen und akuten Zahngeschwüren ist die Verwendung von warm-feuchten Inhalationen nur bedingt möglich.

ELISEO
HOTEL TERME
Beauty & Wellness Spa

Viale Stazione 12/A
35036 Montegrotto Terme - Padova - Italia
Tel. 0039 049 793425 - Fax 0039 049 795332
info@eliseo.it
www.eliseo.it

THERMAE
ABANO
MONTEGROTTO
COLLI EUGANEI NATURAL PARK